

Original-Betriebsanleitung

Bodenschleifmaschine DBS-250



Gerätebezeichnung: DBS-250

Seriennummer: Typenschild

Herstellerjahr: Typenschild



INHALT

1. BESCHREIBUNG & EINFÜHRUNG	2
2. TECHNISCHE DATEN	3
3. SICHERHEITSVORKEHRUNGEN	3
4. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	5
5. BEDIENUNGSINSTRUKTIONEN.....	6
6. PROBLEMBEHEBUNG.....	9
7. WARTUNG & PFLEGE	10
8. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	11
9. EXPLOSIONSZEICHNUNG	11
10. ERSATZTEILLISTE	13

1. BESCHREIBUNG & EINFÜHRUNG

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unser Produkt! Mit dem Kauf dieses Produkts haben Sie sich für eine Investition entschieden, die Ihnen viele Jahre eine effiziente und profitable Produktion ermöglichen wird.

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen wichtige Betriebs- und Serviceinformationen vermitteln, welche für einen sicheren und effizienten Einsatz der Bodenschleifmaschine DBS 250 notwendig sind. Die Bedienung und der Service der Maschine - jenseits der Vereinbarungen bzw. Anweisungen dieser Bedienungsanleitung - kann zur Überlastung und Ausfall der Maschine sowie Personenschäden führen.

WICHTIG: *Lesen Sie bitte sorgfältig die gesamte Bedienungsanleitung bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen. Besonderes Augenmerk sollte hierbei den „Sicherheitsvorkehrungen“ gewidmet werden.*

- Die Bodenschleifmaschine ist eine robuste, zuverlässige und einfach zu bedienende Maschine.
- Die Bodenschleifmaschine ist mit einem 2,2 kW Ein-Phasen-Motor ausgestattet. Dieser Motor ermöglicht einen direkten Antrieb des Schleifwerkzeugs in Verbindung mit einer flexiblen Kupplung zwischen Motor und Schleifwerkzeug.
- Die einzigartige Werkzeugabdeckung passt sich automatisch der Segmenthöhe sowie Unebenheiten im zu bearbeitenden Material an. In Verbindung mit einem geeigneten Industriestaubsauer, kann der beim Schleifvorgang entstandene Staub durch die Werkzeugabdeckung abgesaugt werden. Die Werkzeugabdeckung ist mit 2 abnehmbaren Komponenten ausgestattet, um dem Bediener ein wandnahes Schleifen ermöglichen. Bitte beachten Sie, dass es bei abgenommenen Komponenten zum Staubaustritt kommen kann.
- Die Bodenschleifmaschine ist mit einem Wasseranschluss versehen, der bei Bedarf Nassschleifvorgänge ermöglicht. Der Wasseranschluss ist des Weiteren mit einem Wasserhahn ausgestattet, mit dem der Bediener den Wasserfluss regulieren und somit ein besseres Schleifergebnis erzielen kann.
- Der klappbare Griff ermöglichte einen einfachen Transport, sogar in relativ kleinen Fahrzeugen. Sollte seitens des Bedieners mehr Stabilität erforderlich sein, können zu diesem Zweck die Räder der Schleifmaschine nach außen verstellt werden. Hierzu ist ein 10mm Schlüssel erforderlich. Des Weiteren kann die Höhe des Handgriffs verstellt werden, um den Komfort während der Arbeit zu erhöhen.
- Das neuentworfene Hebesystem ermöglicht dem Bediener eine praktische Handhabung.



2. TECHNISCHE DATEN

Motor Leistung (kW)	2,2 kW
Umdrehungen	1.410 min ⁻¹
Gewicht	67,0 kg
Werkzeug	Standard 250 mm Schleifteller oder Schleifschuhe
Werkzeugbefestigung	M12 x 25 Senkkopfschrauben (Schleifteller) M6x25 Senkkopfschrauben (Schleifschuhe)
Hauptkonstruktion	Pulverbeschichteter Stahl

3. SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Die bauliche Konstruktion der Maschine setzt einen permanenten Kontakt der Rollen/ Räder mit dem Untergrund während des Betriebes voraus. Die Maschine sollte nicht betrieben werden, wenn die Rollen keinen Kontakt zum Boden haben.

Die Bodenschleifmaschine DBS 250 wurde mit dem Ziel entworfen, Lärm- und Vibrationspegel zu minimieren sowie dem Anwender die höchstmögliche Sicherheit während der Arbeiten zu bieten. Allerdings kann eine falsche Verwendung der Schleifmaschine zu schweren Verletzungen, deshalb sind die folgenden Sicherheitsvorkehrungen zu beachten:

1. Die Anweisungen zu dieser Maschine sollten von dem bedienenden Personal gelesen und verstanden werden. Unterschiedliche Maschinentypen können unterschiedliche Teile und Steuerungselemente aufweisen.
2. Die Schleifmaschine sollte nur von geschultem Personal bedient werden, welches darüber hinaus keine physischen sowie psychischen Beeinträchtigungen ausweist.
3. Die Maschine ist für einen Bediener ausgelegt. Halten Sie einen sicheren Abstand zu anderen Personen. Bedenken Sie: „ein Bediener, eine Maschine“.
4. Dieses Gerät ist für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.
5. Für die Sicherheit des Bedieners sowie anderer Personen, sollten alle Schutzvorrichtungen und Abdeckungen an der Maschine montiert sein.

6. Die Maschine sollte nie unbeaufsichtigt gestartet oder in Betrieb bleiben.
7. Die Maschine ist für den Einsatz auf Bodenflächen bestimmt.
8. Starten/ Betreiben Sie die Maschine nie mit eingezogenem Handhebel oder wenn das Werkzeug keinen Bodenkontakt aufweist.
9. Verleihen oder Vermieten Sie die Maschine nie ohne Bedienungsanleitung.
10. Tragen Sie stets Kleidung, die für Arbeiten mit der Maschine geeignet ist, wie z.B. Sicherheitsschuhe, Helm, Gehörschutz, Schutzbrille sowie eine Staubmaske.
11. Halten Sie lose Kleidung von rotierenden Komponenten fern. Die Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen führen!
12. Nehmen Sie keinerlei Veränderungen an der Maschine vor! Verwenden Sie nur Originalteile und -zubehör!
13. Reparatur- und Wartungsarbeiten sollten nur vom qualifizierten Personal durchgeführt werden.
14. Stellen Sie bei Wartung- oder Reparaturarbeiten an der Maschine sicher, dass die Stromzufuhr unterbrochen ist!
15. Die Maschine darf nicht im Regen oder bei starker Feuchtigkeit betrieben werden!
16. Die Maschine darf nie mit offenen oder demontierten Abdeckungen betrieben werden!
17. Die DBS 250 kann einen Schalldruckpegel von mehr als 85dB erzeugen, tragen Sie deshalb stets einen Gehörschutz.
18. Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel nicht mit beweglichen Komponenten in Berührung kommt.
19. Verwenden Sie die Schleifmaschine nie länger, als die Arbeitsvorschriften es zulassen. Extensive tägliche Nutzung der Maschine kann zu Gehörschäden führen!
20. Bauliche Veränderungen an der Maschine sind strengstens untersagt, benutzen Sie keine Maschinen, die von Dritten umgebaut oder verändert wurden - außer dem Hersteller oder autorisiertem Personal.
21. Befestigen Sie keine Gewichte an der Maschine, um die Leistung zu steigern. Reduzieren Sie zu diesem Zweck die Anzahl der Segmente!
22. Vergewissern Sie sich, dass wiederbelegte sowie neue Werkzeuge ordnungsgemäß ausgewuchtet sind.
23. Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn der Schleifkopf höhergestellt ist als notwendig.
24. Achten Sie darauf, dass der Handgriff stets verriegelt ist und sich während der Arbeiten nicht löst.
25. Die Maschine wird während der Arbeit Vibrationen ausgesetzt, prüfen sie gelegentlich alle Schrauben, ob diese einen festen Sitz aufweisen.
26. Stellen Sie sicher, dass während der Arbeit kein Wasser in das Innere des Motors eintritt.

4. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

1. Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Gerät benutzen. Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.
2. Halten Sie Ihren Arbeitsplatz in Ordnung. Unordnung im Arbeitsbereich ergibt Unfallgefahr.
3. Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag. Beachten Sie die entsprechenden Vorschriften. Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen, z.B. Rohre, Heizkörper, Herde, Kühlschränke.
4. Halten Sie Kinder fern. Lassen Sie andere Personen nicht das Werkzeug oder Kabel berühren, halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.
5. Bewahren Sie Ihre Werkzeuge sicher auf. Unbenutzte Werkzeuge sollten in trockenem, verschlossenem Raum für Kinder nicht erreichbar aufbewahrt werden.
6. Überlasten Sie Ihr Werkzeug nicht. Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
7. Benutzen Sie das richtige Werkzeug. Verwenden Sie keine zu schwachen Werkzeuge oder Vorsatzgeräte für schwere Arbeiten. Benützen Sie Werkzeuge nicht für Zwecke und Arbeiten, wofür sie nicht bestimmt sind.
8. Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Sie können von beweglichen Teilen erfasst werden. Bei Arbeiten im Freien sind Gummihandschuhe und rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
9. Benutzen Sie eine Schutzbrille. Verwenden Sie eine Atemmaske bei Staub erzeugenden Arbeiten.
10. Zweckentfremden Sie nicht das Kabel. Tragen Sie das Werkzeug nicht am Kabel und benützen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
11. Anschlusskabel und Stecker; vor jeder Inbetriebnahme auf Beschädigung kontrollieren. Bei Beschädigung von einem Fachmann erneuern lassen. Anschlusskabel stets vom Wirkungsbereich der Maschine fernhalten.
12. Sichern Sie das Werkstück. Benützen Sie Spannvorrichtungen oder Schraubstock um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit Ihrer Hand und ermöglicht die Bedienung der Maschine mit beiden Händen.
13. Überdehnen Sie nicht Ihren Standbereich. Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
14. Pflegen Sie Ihre Werkstoffe mit Sorgfalt. Halten Sie Ihre Werkzeuge scharf und sauber, um gut und sicher zu arbeiten. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften und die Hinweise für Werkzeugwechsel. Kontrollieren Sie regelmäßig den Stecker und das Kabel, und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem Fachmann erneuern. Kontrollieren Sie die Verlängerungskabel regelmäßig und ersetzen Sie beschädigte Kabel. Halten Sie Handgriffe trocken und frei von Öl und Fett.
15. Ziehen Sie den Netzstecker: bei Nichtgebrauch, vor der Wartung und beim Werkzeugwechsel.
16. Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken. Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass die Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
17. Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf. Tragen Sie keine an das Stromnetz angeschlossenen Werkzeuge mit dem Finger am Schalter. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Anschluss an das Stromnetz ausgeschaltet ist.
18. Elektrogeräte im Freien und bei Nassbetrieb: Ortsveränderliche Geräte, welche im Freien verwendet werden, sollten zum zusätzlichen Schutz über Fehlerstromschalter (FI oder DI u.Ä.) angeschlossen werden. Besonders wichtig ist dies bei Arbeiten mit Freihandgeräten. Bei Wasserzuführung soll mit Trenntrafo und 115V gearbeitet werden; bei Bestellung bitte angeben.
19. Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
20. Seien Sie stets aufmerksam. Beobachten Sie Ihre Arbeit. Gehen Sie vernünftig vor. Verwenden Sie das Werkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.
21. Achtung: Sicherungsmittel - wie z.B. Überstromschutz, Unterspannungsauslöser, Sicherheitskupplungen u.Ä. - sind Hilfsmittel, welche aber keinen absoluten Schutz bieten können. Als verantwortungsbewusster Hersteller stimmen wir diese Mittel so aufeinander ab, dass sie einen möglichst optimalen Schutz ergeben. Aber ohne die Umsicht und Vorsicht des Bedieners können diese Mittel bei leichtsinnigem Gebrauch evtl. sogar schaden. Lassen Sie insbesondere die Rutschkupplungen bei der ¼ Jahresinspektion nachprüfen auf richtige Einstellung und Funktion. Dies sollte im Werk oder in einer autorisierten Werkstatt erfolgen und dokumentiert werden.
22. Kontrollieren Sie das Gerät täglich auf Beschädigungen, sog. Sichtprüfung: Vor weiterem Gebrauch des Werkzeuges die Schutzeinrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion überprüfen. Überprüfen Sie, ob die Funktion beweglicher Teile in Ordnung ist, ob sie nicht klemmen, oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt

werden. Benutzen Sie keine Werkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt. Prüfen Sie besonders die elektrische Sicherheit: beschädigtes Kabel? Stecker? Schalter? sind die Sicherheitsvorschriften eingehalten?

23. Reparaturen dürfen nur vom Fachmann ausgeführt werden. Vor der ersten Inbetriebnahme und nach jeder Reparatur müssen Elektrowerkzeuge entsprechend VBG4,§5 vom Elektrofachmann auf Sicherheit geprüft werden. Diese Prüfung ist außerdem in regelmäßigen Abständen - mindestens einmal innerhalb eines Jahres - erneut durchzuführen und zu dokumentieren.
24. Bitte beachten Sie als Betreiber evtl. weitere spezielle Vorschriften. So z.B. bei Nassbetriebenen und/oder in feuchter Umgebung angewendeten Elektrowerkzeugen die Bestimmungen der BG „Steine und Erden“.
25. Elektrische Sicherheit und Brandschutz. Wie von uns bereits seit 20 Jahren, so wird jetzt auch von der neuen VDE 0100 der zusätzliche Sicherheitsschutz und Brandschutz durch die preiswerten FI- und DI/PRCD-Schutzschalter bei jedem unserer Elektrowerkzeuge empfohlen.

5. BEDIENUNGSINSTRUKTIONEN

Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch! Die Bedienungsanleitung, inklusive Ersatzteillisten, sollte dem bedienendem Personal stets zur Verfügung stehen. Es obliegt dem Eigentümer, dass das Personal die Bedienungsanleitung gelesen und bei jeder Arbeit die darin enthaltenen Anweisungen befolgt. Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu schweren Personen- sowie Sachschäden führen!

Die Bodenschleifmaschine ist für Nass- und Trockenschleifen ausgelegt. Stellen Sie bei Trockenschliffarbeiten sicher, dass ein geeigneter Industriestaubsauger an der Maschine angeschlossen wird, sowie das bedienende Personal einen geeigneten Staubschutz trägt.

Starten der Bodenschleifmaschine:

- Prüfen Sie, ob die verwendeten Schleifwerkzeuge für die Maschine geeignet und richtig ausbalanciert sind.
- Prüfen Sie, ob diese richtig und mit all dazugehörigen Senkkopfschrauben ordnungsgemäß befestigt sind. Überprüfen Sie während der Verwendung gelegentlich, ob alle verwendeten Schrauben fest sind.
- Prüfen Sie, ob der Schleifteller richtig eingestellt ist und auf dem Boden aufliegt.
- Prüfen Sie, ob alle Schrauben und Muttern am Handgriff fest sind.
- Heben Sie den Schleifteller vom Boden ab.
- Starten Sie den Motor indem Sie die den grünen Taster am Schalter betätigen.
- Senken Sie den Schleifteller zu Boden und beginnen Sie mit dem Schleifvorgang.
- Zum Beenden betätigen Sie die rote Taste am Schalterkasten.

Note:

- Durch Drehen und Verschieben der Handgriffe, kann die vertikale Schleifposition eingestellt werden (Photo1).
- Die Achse kann ja nach Bedarf in ihrer Breite eingestellt werden (Photo2).

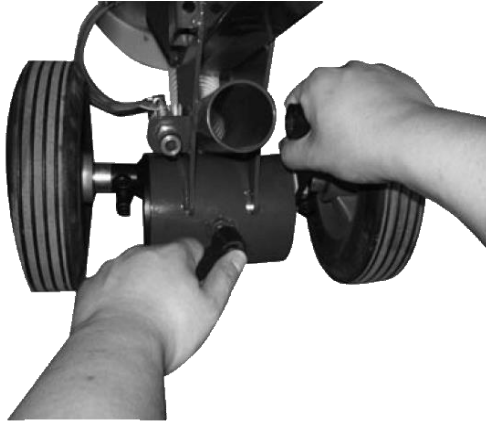


PHOTO1

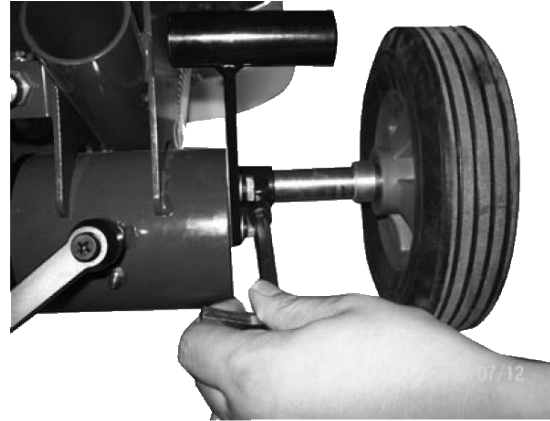


PHOTO2

Weitere Anweisungen:

1. Tragen Sie Kleidung, die für die Arbeiten mit der Bodenschleifmaschine geeignet ist, wie z.B. Sicherheitsschuhe, Gehörschutz, Schutzbrille sowie eine Staubmaske.
2. Achten Sie darauf, dass alle Geräte vor dem Einsatz getestet und geprüft wurden.
3. Überprüfen Sie die gesamte Arbeitsfläche auf Schrauben, Nägel etc., die das Diamantwerkzeug sowie die Maschine beschädigen könnten und entfernen Sie diese.
4. Stellen Sie sicher, dass keine Hindernisse oder bestehende Strukturen, die eine Gefahr für den Anwender darstellen können, auf der Arbeitsfläche befinden. Sollten Gefahrenquellen vorhanden sein, müssen Maßnahmen getroffen werden, um diese zu beseitigen.
5. Stellen Sie den Handgriff in die höchste Position, anschließend sollte dieser mit dem Verriegelungshebel gesichert und die Maschine gekippt werden, so dass der Handgriff den Boden berührt.
6. Befestigen Sie im Anschluss das entsprechende Werkzeug. Verwenden Sie nur Originalteile für die DBS 250. Bei Nichtbeachtung kann es zu schweren Verletzungen sowie Schäden an der Maschine kommen.
7. Kippen Sie die Maschine in die Ursprungsposition zurück und stellen Sie den Handgriff in eine für den Bediener komfortable Position ein.
8. Schließen Sie die Maschine an eine geeignete Stromquelle an. Verwenden Sie hierfür nur Starkstromkabel (vorzugsweise 2,5 mm² Querschnitt), nicht länger als 20 Meter.
9. Wenn keine Stromquelle vorhanden ist, sollte durch eine qualifizierte Person eine Steckdose in der Nähe installiert werden. Alternativ kann auch ein 4 mm² Kabel bis zu 50 m verwendet werden.
10. Schließen Sie einen geeigneten Industriestaubsauger an der DBS 250 an (Anschluss 50 mm).
11. Betreiben Sie die Maschine nicht auf schrägen Flächen, Gerüsten oder einem Untergrund, bei dem der Anwender die Kontrolle über die Maschine verlieren könnte. Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen und Sachschäden führen.
12. Stellen Sie sicher, dass die Maschine auf ebenen Flächen benutzt wird und der Handgriff nicht eingeklappt ist.
13. Schalten Sie den Staubsauger ein.
14. Halten Sie den Handgriff fest! Schalten Sie die Maschine ein indem Sie den schwarzen Knopf drücken!
15. Die Räder der Maschine müssen während der Arbeit stets fest auf dem Boden aufliegen. Betreiben Sie die Maschine nicht, wenn die Räder den Bodenkontakt verlieren!
16. Versuchen Sie nicht, irgendwelche Einstellungen an der Maschine vorzunehmen, wenn diese im Betrieb ist. Sämtliche Einstellungen sollen bei ausgeschalteter und vom Netz getrennter Maschine durchgeführt werden.
17. Falls die Maschine zur Seite verziehen sollte, stellen Sie die Achsenhöhe neu ein.
18. Nach angemessener Arbeitszeit sollte das Diamantwerkzeug auf Verschleiß geprüft und eventuell ersetzt werden. Der Hersteller verfügt über eine breite Palette an Diamantwerkzeugen für jeden Bedarf!
19. **WARNUNG!** Während der Arbeit und der Wartung kann Kieselsäure in Form von Staub freigesetzt werden. Diese kann zu dauerhaften Beschädigungen der Lunge, Krebs sowie anderen Krankheiten führen. Atmen Sie den Staub nicht ein! Tragen Sie deshalb immer eine geeignete Atemschutzmaske während der Arbeiten und der Wartung!
20. Jegliche Art von elektronischen Reparaturen oder Instandhaltung sollte nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden!
21. **ACHTUNG** - Stromkabel an der Maschine können unter Spannung stehen, auch wenn die Maschine ausgeschaltet ist. Unterbrechen Sie die Stromzufuhr bevor Sie Reparatur- oder Wartungsarbeiten durchführen.
22. **WARNUNG!** Die Maschine darf auf keinen Fall mit offenen Steckern, Schaltern etc. betrieben werden!
23. **WARNUNG!** Die DBS 250 ist mit einem Überlast-Schutzschalter ausgestattet, der bei Überlastungen der Maschine auslöst. Dieser verhindert das Einschalten der Maschine solange sie überlastet ist.
24. Verwenden Sie nie Maschinen, die nicht ausführliche getestet und geprüft wurden (einschl. Kabel)!
25. Bevor Sie die Maschine an die Stromquelle anschließen, überprüfen Sie alle Zuleitungen und Kabel an und zur Maschine! Verwenden Sie keine Kabel oder Stecker die Beschädigungen aufweisen!
26. Lassen Sie Beschädigungen Zuleitungen und Kabeln nur von qualifiziertem Personal beheben!

6. PROBLEMBEHEBUNG

SYMPTOME	MÖGLICHE URSACHE	MAßNAHMEN
Maschine startet bzw. läuft nicht	Kein Strom am Ende des Kabels verfügbar	Überprüfen und Sicherstellen, dass das Stromkabel angeschlossen ist
	Versuch, die Maschine auf Kleber oder anderen klebrigen Substanzen zu Starten	Reinigen Sie das Diamantwerkzeug mit einem Schaber, Rauen Sie die Oberfläche etwas an.
	Stromkabel zu lang oder zu klein im	Ersetzen Sie das Stromkabel, bis 2,5 mm ² (15 Meter max.) oder 4 mm ² (50 Meter max.)
Maschine schleift nicht mehr	Kein Werkzeug montiert / Werkzeug verschlissen	Werkzeug montieren und auf Verschleiß prüfen
	Sehr harter Beton oder glasierter Belag auf dem Beton	<p>Drehen Sie die Leistung des Staubsaugers herunter, zusätzlicher Staub hat eine abrasive Eigenschaft und lässt das Diamantwerkzeug besser arbeiten.</p> <p>Platzieren Sie Flusssand oder ähnliches auf dem Boden (abrasive Wirkung, wie oben beschrieben)</p> <p>Verwenden Sie weichere Diamantwerkzeuge, bei denen die Diamanten besser freigesetzt werden.</p> <p>Verwenden Sie gröberes Werkzeug, das bei harten Materialien nicht zu einer schnellen Abnutzung des Diamanten führt.</p>
Schleifmaschine läuft für 5-15 Sekunden an, und geht anschließend aus	Verlängerungskabel zu lang oder Querschnitt zu klein	Lassen Sie einen Elektriker die Verlängerungskabelkompatibilität prüfen.
Die Maschine läuft, arbeitet aber nicht ordnungsgemäß	Motor defekt	Ersetzen oder Reparieren
Maschine vibriert während des Gebrauchs	Werkzeug hat keinen Rundlauf	Ersetzen oder Spannen Sie das Werkzeug neu ein.
Geräusche am Schleifkopf	Übermäßig abgenutzte Motorlager	Motorservice durchführen
Das Diamantwerkzeug nutzt sich zu schnell ab	Beton ist: <ul style="list-style-type: none"> • weich, • abrasiv, • durch Regen beschädigt, oder • weist eine raue Oberfläche auf 	Leistungsfähigeren Staubsauger verwenden, um so viel Staub wie möglich zu entfernen
		Härteres Diamantwerkzeug verwenden.
		Diamantschleifteller mit mehr Segmenten verwenden.

7. WARTUNG & PFLEGE

Die Bodenschleifmaschine DBS 250 sollte immer in einem Zustand gehalten werden, indem jederzeit eine sichere Bedienung gewährleistet werden kann. Hierzu sind gewisse Wartungsarbeiten notwendig. Bitte lesen Sie die nachfolgenden Anweisungen durch, bevor Sie mit den Wartungsarbeiten beginnen. Für einen sicheren und unterbrechungsfreien Betrieb der Maschine, empfehlen wir dringend, die komplette Maschine mindestens einmal pro Jahr an den Hersteller zwecks Wartung einzusenden. Bei diesem Service wird die Maschine auf einwandfreie Funktion sowie sämtliche Komponenten - die für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb von Bedeutung sind - geprüft und gegebenenfalls ausgetauscht.

Bitte beachten Sie die folgenden Wartungshinweise:

- **WARNUNG!** Führen Sie keine Wartungs- oder Reparaturarbeiten an der Maschine durch, solange diese am elektrischen Stromnetz angeschlossen ist!
- Tägliche Reinigung: Der Motor sollte im Einsatz immer sauber gehalten werden. Kein Wasser, Kleidungsstücke etc. sollten in das Motorinnere gelangen!
- Laststrom prüfen: Während des Betriebs (Motor) sollte der Laststrom konstant gehalten werden, um somit unter dem Nennwert gehalten zu werden.
- Betriebsgeräusche: Während des Betriebes sollte der Motor keine Schleif- oder Reibungsgeräusche abgeben. Halten Sie den Motor sofort an und starten Sie diesen erst nach ausführlicher Untersuchung und Reparatur.
- Überprüfen Sie regelmäßig Klappgriffe, Riegel und stellen Sie diese gegebenenfalls neu ein. Lösen Sie die Kontermuttern und die Griffe sowie Riegel einzustellen, ziehen Sie diese wieder an, sobald eine zufriedenstellende Spannung erreicht worden ist.
- Die Räder sind mit abgedichteten Lagern ausgestattet, welche keine regelmäßige Schmierung benötigen.
- **Übrigens: Um Vibrationen sowie ungleichmäßigen Werkzeugverschleiß vorzubeugen, sollten die Werkzeuge jeweils nach 2 Arbeit-/ Betriebsstunden umgesetzt werden.** Anderenfalls kann es zum vorzeitigen Verschleiß der elastischen Kupplung kommen!

8. KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG

	<p>Dr. Schulze GmbH Bollenberg 10 D-57234 Wilnsdorf Tel. +49 (0) 27 37 59 53 0 Fax +49 (0) 27 37 59 53 3</p>	<p>Bodenschleifmaschine DBS 250</p> <p>30. Juli 2012</p>	
---	---	---	---

	<p>Konformitätserklärung</p>
---	-------------------------------------

Wir die Dr. Schulze GmbH erklären, dass die Bodenschleifmaschine DBS 250 unter eigener Verantwortung erstellt wurde und den Anforderungen der:

- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- EMV Richtlinie 2004/108/EG

Die Konformitätserklärung verliert ihre Gültigkeit, sobald der Zusammenbau und die Inbetriebnahme der Bodenschleifmaschine DBS 250 nicht mit den Maschinenrichtlinien und Spezifikationen übereinstimmen.

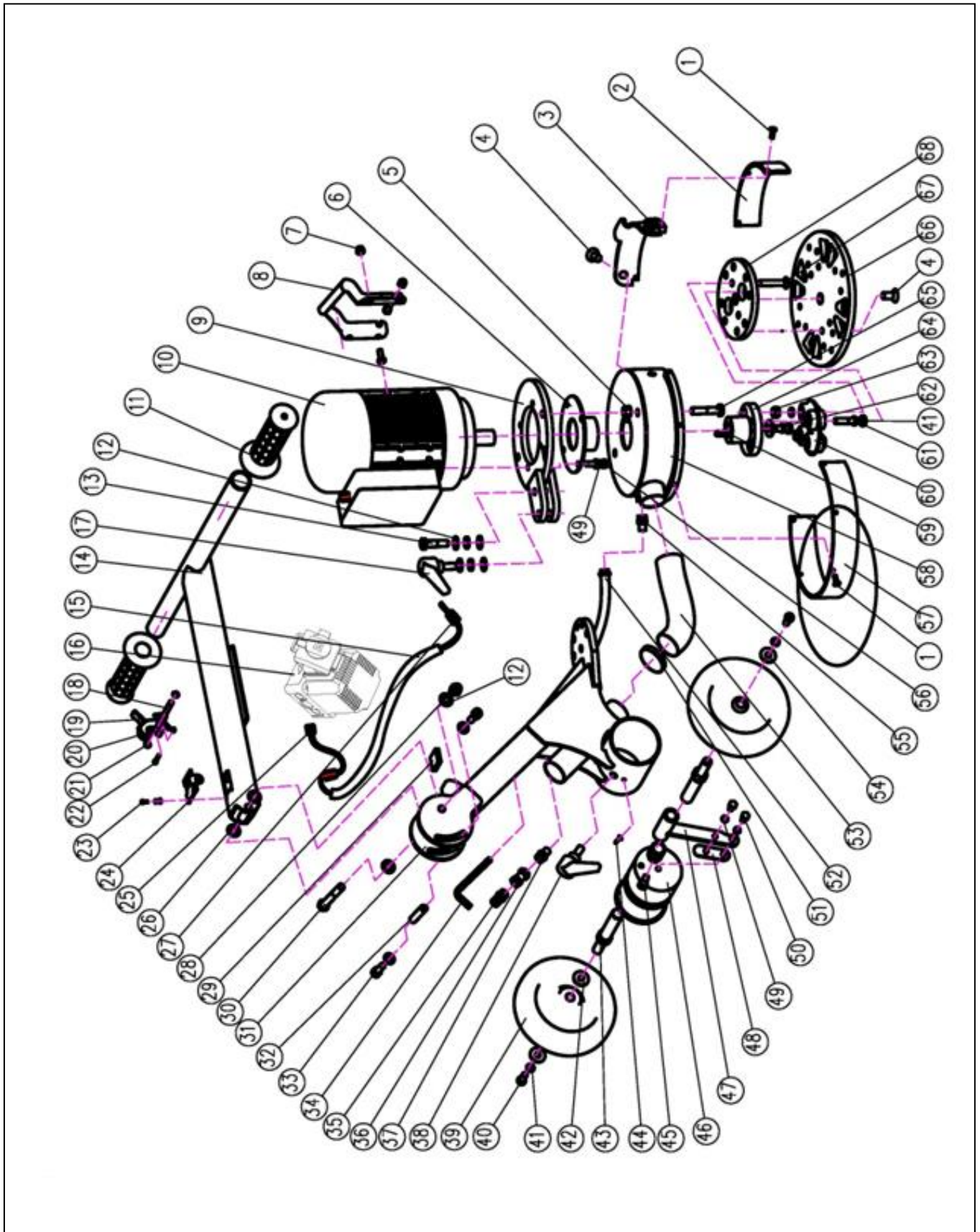
Germany, Wilnsdorf, 16. August 2012

Dr. Schulze GmbH
 Bollenberg 10
 D-57234 Wilnsdorf

Geschäftsleitung: Dr.-Ing. Alexey Levin
 Dr.-Ing. Reiner Schulze

Technische Auskunft: Andreas Berg
 Tel.: +49 2737 229511
 Fax: +49 2737 229515

9. EXPLOSIONSZEICHNUNG



10. ERSATZTEILLISTE

Position	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
1	101351	Kreuzschlitzschraube	9
2	101352	Kunststoffschutzleiste (klein)	1
3	100208	Abnehmbare Abdeckung	1
4	101353	Inbus-Senkschrauben, M12 x 25	6
5	100210	Sechskantmutter M12	2
6	100211	Zwischendeckel	1
7	101354	Sechskantschraube	4
	101225	Sechskantgegenmutter	4
8	101355	Vorderer Griff	1
9	101356	Basis	1
10	100216	Elektromotor	1
11	101322	Griff	2
12	100218	Unterlegscheibe	6
13	101357	Sechskantschraube	1
	101358	Federring	2
14	101359	Oberarm (Handgriff)	1
15	100222	Flexible Kabelleitung L=450	1
16	101360	Schalter-Stecker-Kombination KOA2YD-10F/230V	1
17	101361	Verstellbarer Griff M12 x 12	1
18	100226	Scharnierstift	1
		Stromkabel	1
19		Doppeldrehfeder	1
20	100228	Verriegelung	1
21	100229	Dämpfungsring	2
22	100230	Innensechskantschraube	1
	100231	Gegenmutter	1
23	100232	Unterlegscheibe	4
	100233	Federring	4
	100234	Kreuzschlitzschraube	7
24	100235	Verriegelungssockel	1
25	100236	Kabelmuffe M18	2
26	100237	Unterlegscheibe	2
27	100362	Kabelmuffe M20	1
28	100239	Sechskantgegenmutter	1
29	100240	Gummiauflage	1
30	101363	Sechskantschraube	1
31	101364	Unterarm (Handgriff)	1
32	100243	Aufnahmebolzen	1
33	100611	Innensechskantschraube	2
	100160	Unterlegscheibe	2
34	100245	Inbusschlüssel	1

Position	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
35	100246	Schnellkupplung	1
	100247	O-Ring	1
36	100248	Absperrventil	1
37	100249	Kupplung	1
38	100250	Verstellbarer Griff M12 x 25	1
39	101365	Rad	2
40	100252	Innensechskantschraube	2
41	100253	Federring	7
42	100254	Einstellschraube	2
43	101147	Radwelle	2
44	100256	Schmiernippel M6	1
	100257	Unterlegscheibe	1
45	100258	Innensechskantschraube	2
46	100259	Exzenterwelle	1
47	100260	Absenkhebel	1
48	100261	Dämpfungsauflage	1
49	100086	Federring	6
50	100262	Sechskantschraube	2
51	100263	Schelle (groß)	2
52	100222	Flexible Kabelleitung L=480	1
	100264	Schelle (klein)	2
53	100265	Absaugrohr	1
54	100266	Unterlegscheibe (groß)	3
55	100267	Pipe joint	1
56	100366	Sechskantschraube	4
	100109	Unterlegscheibe	4
57	101367	Kunststoffschutzleiste (groß)	1
58	100270	Abdeckung	1
59	100271	Schlüssel	1
60	100272	Flexible Gelenkvebindung	1
61	101368	Sechskantschraube M10 x 65	2
62	101248	Sechskantschraube M10 x 25	1
63	100275	Sechskantmutter	2
64	100276	Antriebshülse	1
65	101369	Sechskantschraube	2
66	101370	Werkzeugaufnahmeplatte	1
67	101368	Inbus-Senkkopfscharuben	2
68	100280	Anbauplatte	1